

Ressort: Politik

SPD-Minister wollen Koalition nicht scheitern lassen

Berlin, 21.09.2018, 00:06 Uhr

GDN - Im Streit um die Personalie Hans-Georg Maaßen betonen die SPD-Minister im Bundeskabinett, dass die "Sacharbeit der Koalition wieder in den Mittelpunkt" gerückt werden solle. Wie die "Bild-Zeitung" (Freitag) berichtet, antworteten fünf der sechs sozialdemokratischen Minister fast wortgleich auf die Frage, ob man der Personalie Maaßen im Kabinett widersprechen würde.

Vizekanzler Olaf Scholz sagte zu "Bild": "Die SPD-Vorsitzende hat am Mittwochabend dem Heute-Journal erläutert, weshalb man die Koalition nicht an einer solchen Personalfrage scheitern lassen wird. Wichtig ist, dass jetzt die Sacharbeit der Koalition wieder in den Mittelpunkt rückt." Identisch antworteten Bundesumweltministerin Svenja Schulze und Außenminister Heiko Maas. Arbeitsminister Hubertus Heil ergänzte mit Blick auf die Entscheidung von Innenminister Horst Seehofer: "Jede Ministerin, jeder Minister hat das Recht, sein engstes Arbeitsumfeld eigenständig zu organisieren." Der bisherige Verfassungsschutzpräsident Hans-Georg Maaßen soll seine bisherige Stelle verlassen und als Staatssekretär ins CSU-geführte Innenministerium wechseln. Die von SPD-Chefin Andrea Nahles mitgetragene Entscheidung sorgte innerhalb der SPD für große Diskussionen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-112161/spd-minister-wollen-koalition-nicht-scheitern-lassen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com